Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **98 (2011)**

Heft 4: **Manierismen = Maniérismes = Mannerisms**

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

«gastfreundlich» konzipiert, denn jeweils die Hälfte der Zimmer pro Geschoss profitieren von der aussichtsreichen Südseite. Die zwischen 30 und 40 m² grossen Wohn-Schlafzimmer verfügen alle über ein Entrée mit Garderobe, eine separate Toilette sowie ein zum Zimmer hin offenes Bad mit Dusche und/oder Badewanne, eine Loggia und/oder ein Sitzfenster. Obwohl mit der Tgiasa da Lenn eine neue Kundschaft angesprochen werden soll, können sämtliche Zimmer über interne Türen zu grosszügigen Familiensuiten von zwei oder mehr Einheiten zusammengeschlossen werden. Die Kaffeemaschine und die Minibar stellen kleine Reminiszenzen an die Gastküchen der Familienzimmer im Altbau dar.

Im Innern von Tgiasa und Tor da Lenn findet die Stabübergabe vom Architekten zum Innenarchitekten statt. Mit dem Eintritt in die Tgiasa da Lenn gelangt man in eine andere Welt. Die spielerische Leichtigkeit des Äusseren ist einer gesetzten Solidität gewichen, Verdichtung und Geborgenheit lösen Transparenz ab. Christian Aebli kam die anspruchsvolle Aufgabe zu, das Erlebnis für den Gast und die operativen Ansprüche des Nutzers unter einen Hut zu bringen. Bei den Raummaterialien und den Einrichtungsgegenständen kommen Materialien wie Holz, Stein, Fell und Filz zum Einsatz, die eine edle Behaglichkeit ausstrahlen. Die Farbpalette reicht von verschiedenen Grau- zu Braun- und Beigetönen, ohne dass ein merklicher Farbtupfer die Harmonie stören würde. Holz ist allgegenwärtig, bis hin zum Wandschmuck. Der kritische Betrachter kann ohne weiteres bis zu acht verschiedene Holzarten in einem Zimmer ausmachen. Doch das Alpenerlebnis des Gastes wird dadurch mit Sicherheit nicht geschmälert, im Gegenteil: Der Alpenchic hat längst seine Liebhaber gefunden.

Gestapelte Funktionen

Der Wellnessturm bietet auf fünf Etagen Saunen, Dampfbad, Massage- und Ruheräume. Er ist mit dem neuen Hoteltrakt unterirdisch verbunden, während die Freitreppe den externen Gästen zur Verfügung steht. Das Tor da Lenn ist das dritte öffentlich zugängliche Wellnessgebäude der Ferienregion Lenzerheide/Valbella. Seinem Konzept liegt die Idee zu Grunde, jedem Stock eine Funktion zuzuordnen, die über eine räumlich abgesetzte Treppe erschlossen wird. Im rückwärtigen, fensterlosen Teil befinden sich die Heissräume und

Fassaden | Holz/Metall-Systeme | Fenster und Türen | Briefkästen und Fertigteile | Sonnenenergie-Systeme | Beratung und Service

Schweizer



Ein Glücksfaktor, der lange währt.
Sonnenkollektoren von Schweizer nutzen die Energiequelle der Zukunft.

Ästhetisch, flexibel in der Anwendung, unabhängig von anderen Energiesystemen: Mit Sonnenkollektoren von Schweizer treffen Sie die richtige Wahl. Unsere Sonnenkollektoren passen zu jedem Architekturstil und glänzen mit hervorragendem Energieertrag und erstklassiger Qualität. Mehr Infos unter www.schweizer-metallbau.ch oder Telefon 044 763 61 11.

Ernst Schweizer AG, Metallbau, CH-8908 Hedingen, Telefon +41 44 763 61 11, info@schweizer-metallbau.ch, www.schweizer-metallbau.ch